



**Tarifrunde im öffentlichen Dienst bei Bund und Kommunen 2010 /
Auch in der 2. Verhandlungsrunde kein Arbeitgeberangebot**

**Warnstreik am 8. Februar 2010 „Krise
bekämpfen – Kaufkraft stärken“
In Hannover auf dem Opernplatz**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

auch in der zweiten Verhandlungsrunde haben die Arbeitgeber kein Angebot vorgelegt. Die Gewerkschaften werden jetzt durch Warnstreiks ihren Forderungen nach Entgeltsteigerungen in Höhe von insgesamt 5% Nachdruck verleihen müssen.

In Niedersachsen wird es am 8. Februar einen zentralen, landesweiten Streiktag in Hannover für die Bundesländer Niedersachsen und Bremen geben. Die GEW ruft ihre Mitglieder in kommunalen Einrichtungen (Kitas, Volkshochschulen und Jugendämter) bzw. Bundeseinrichtungen (Bundeswehrfachschule) sowie anderen dem KAV angehörenden Unternehmen zur Teilnahme an dem Warnstreik auf.

Ein Warnstreikaufruf ist diesem Schreiben beigelegt.

Für einen Warnstreiktag erhältst Du von der GEW Streikgeld:

1. Für die Teilnahme an Warnstreiks wird den Mitgliedern der GEW ein Streikgeld in Höhe des dreifachen Monatsbeitrages zusätzlich 5 € je unterhaltsberechtigtes Kind gezahlt.
2. Die Beantragung des Streikgeldes erfolgt direkt auf dem Opernplatz in Hannover am GEW-Stand. Über die Homepage können auch Streikgeldformulare abgerufen werden (www.gew-nds.de/Tarifrunde)

Wer noch während des Streiks GEW-Mitglied wird, bekommt auch Streikgeld!

Sollten Streikende Fragen haben, die vor Ort nicht geklärt werden können, so können sie sich an mich wenden (0511/33804-24; 0171/3537529 oder Mail: r.heitefaut@gew-nds.de).

Die GEW informiert regelmäßig auf ihrem Internetportal: www.gew-tarifrunde.de oder www.gew-nds.de/Tarifrunde über die aktuelle Entwicklung. Dort können Sie auch ein Tarifelegramm abonnieren.

Mit freundlichen, kämpferischen Grüßen

Rüdiger Heitefaut
Anlagen